

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Werkausschusses am 14.09.2017

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Steppberger, Andreas

Schriftführer

Verw.Amtmann Spreng, Andreas

Stadtratsfraktion CSU

Stadträtin Albrecht, Carmen

Stadtrat Engelhard, Rudolf

Stadträtin Gabler-Hofrichter, Elisabeth

Zweite Bürgermeisterin Grund, Claudia Dr.

bis Prot.-Nr. 63 anwesend

ab Prot.-Nr. 58 anwesend

Stadtratsfraktion SPD

Dritter Bürgermeister Nieberle, Gerhard

Stadtrat Schieren, Stefan Dr.

ab Prot.-Nr. 58 anwesend

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Stadtrat Lina, Adalbert

Stadtrat Nikol, Richard

Stadtratsfraktion GRÜNE

Stadtrat Wollny, Wolfgang

Stadtratsfraktion ÖDP

Stadträtin Lechner, Maria

ab Prot.-Nr. 58 anwesend

Referenten

Verwaltungsdirektor Bittl, Hans

Werkleiter Brandl, Wolfgang

Stadtbaumeister Janner, Manfred

Stadtkämmerer Rehm, Herbert

Verwaltungsrat Ziegelmeier, Karl

Verwaltung

Verw.Ang. Puchtler, Peter

Abwesend:

Stadtratsfraktion CSU

Stadtrat Bacherle, Horst

Stadtratsfraktion SPD

Stadtrat Alberter, Christian

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 16:57 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls der Haupt- und Werkausschusssitzung vom 13.07.2017
2. Änderung der Fremdenverkehrsbeitragsatzung
3. Information, Verschiedenes;
Scheitern des Gemeinschaftstarifes - Feststellung Dr. Schieren

Protokoll-Nr. 57 (Vorlage 2017/226)

Betreff: Genehmigung des Protokolls der Haupt- und Werkausschusssitzung vom 13.07.2017

Beschluss:

Der Haupt- und Werkausschuss genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 13.07.2017 in der vorgelegten Fassung.

Anwesend: 8 Haupt- und Werkausschussmitglieder

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Protokoll-Nr. 58 (Vorlage 2017/231)

Betreff: Änderung der Fremdenverkehrsbeitragsatzung

Vorgang:

Der Stadtrat hat im Haushaltsplan den Ansatz für die Einnahmen aus dem Fremdverkehrsbeitrag erhöht. Um höhere Einnahmen zu erzielen, ist der Beitragssatz in der Fremdenverkehrsbeitragssatzung anzuheben. Der derzeitige Beitragssatz beträgt 4 v.H. In den Haushaltsberatungen wurde vorgeschlagen

den Beitragssatz auf 5 v.H. zu erhöhen. Eine rückwirkende Änderung des Beitragssatzes ist nicht zulässig, so dass der Beitragssatz erst mit Wirkung vom 1.1.2018 geändert werden kann. In der beigefügten Änderungssatzung wird der in § 3 Abs. 4 der Fremdenverkehrsbeitragssatzung genannte Beitragssatz auf 5 v.H. geändert. Gleichzeitig sind die Berechnungswerte für die Ermittlung des Mindestbeitrages in § 3 Abs. 5 der Fremdenverkehrsbeitragssatzung anzupassen.

Niederschrift:

Es schließt sich eine Debatte an, bei der Verwaltungsangestellter Peter Puchler von der Stadtverwaltung Fragen beantwortet und die Rechtslage erläutert.

Beschluss:

Der Haupt- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat gemäß der beigefügten Anlage den in § 3 Abs. 4 der Fremdenverkehrsbeitragssatzung genannten Beitragssatz ab 1.1.2018 auf 5 v.H. festzusetzen und gleichzeitig die Berechnungswerte für die Ermittlung des Mindestbeitragssatzes nach § 3 Abs. 5 der Satzung anzupassen.

Anwesend: 11 Haupt- und Werkausschussmitglieder

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Protokoll-Nr. 59

Betreff: Information, Verschiedenes;
Scheitern des Gemeinschaftstarifes - Feststellung Dr. Schieren

Niederschrift:

Stadtrat Dr. Schieren nimmt Bezug auf das Scheitern des Gemeinschaftstarifes des Zweckverbands Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt (VGI) und bittet um Aufnahme in das Protokoll, dass seine gegebene Zustimmung zu diesem Projekt daran gebunden sei, dass es bei dem Konzept bleibt. Dies gelte nicht nur finanziell, sondern auch inhaltlich.

Der Vorsitzende stellt ebenfalls fest, dass eine Teil-Inkraftsetzung des Gemeinschaftstarifes für ihn nicht in Frage komme.

Anwesend: 11 Haupt- und Werkausschussmitglieder

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Andreas Steppberger
Oberbürgermeister

Andreas Spreng
Verwaltungsamtmann